

Einleitung: Lesen Sie den Text über Migration.**Was ist Migration?**

Migration bedeutet Wohnortwechsel. Der Wohnortwechsel ist aber nicht nur kurzfristig. Er ist für lange Zeit (aber er muss nicht für immer sein). Oft kommt es zu internationaler Migration. Internationale Migration bedeutet, in ein anderes Land zu gehen und dort zu wohnen. Wenn man in ein anderes Land geht, nennt man das Immigration. Wenn man sein Land verlässt, nennt man das Emigration.

Aufgabe 1: Lesen Sie die Geschichte und beantworten Sie die Fragen.

Servus! Mein Name ist Stefanie. Ich bin in Österreich geboren und aufgewachsen, aber jetzt wohne ich in Irland. Meine Eltern heißen Karl und Theresia und wohnen in Österreich. Mein Vater ist Ingenieur. Vor fünfzehn Jahren wohnte meine Mutter in Deutschland und arbeitete dort als Ärztin. Sie ist nach Deutschland immigriert und später nach Österreich zurückgekommen.



Abbildung 1: Stefanie mag Irland. Sie fotografiert gern die Natur.

Mein Vater hat immer in Österreich gearbeitet. Sie sind seit 45 Jahren verheiratet.

Es gibt viele Gründe, warum Menschen aus ihrem Land emigrieren. Zum Beispiel: um einen Beruf auszuüben oder um zu der Familie zu ziehen. Manche Menschen müssen ihr Heimatland auch verlassen, weil dort Krieg herrscht.

Ich habe einen Bruder und eine Schwester. Mein Bruder heißt Christian und ist 38 Jahre alt. Er ist Ingenieur. Er hat immer nur in Österreich gewohnt. Meine Schwester heißt Jasmin und ist 28 Jahre alt. Sie wohnt in Graz, in Österreich. Sie ist Englischlehrerin und hat auch immer in Österreich gewohnt und gearbeitet. Sie möchte in ein paar Jahren nach Deutschland immigrieren. Sie mag Berlin! Für Jasmin wird es keine große Veränderung sein, von Österreich nach Deutschland zu ziehen, da beide Länder nah beieinander liegen. Andere Menschen fürchten sich vielleicht davor, in ein neues Land zu gehen. In einem anderen Land muss man andere Regeln befolgen und es gibt häufig kulturelle Unterschiede. Das kann Menschen verunsichern und ist oft ein Grund, weshalb Menschen Angst haben, in ein neues Land zu ziehen. Auch spricht man im neuen Land vielleicht eine andere Sprache. Ich habe Deutsch studiert und bin nach Italien gegangen. In Verona habe ich Deutsch an einer Schule unterrichtet. Das hat viel Spaß gemacht! 2017 bin ich emigriert und nach Irland gegangen. Ich unterrichte jetzt Deutsch an der Universität. Ich mag Irland. Schon bevor ich nach Irland gekommen bin, habe ich mich sehr auf das Land gefreut. Ich war neugierig auf die Kultur und die Natur. Am meisten habe ich mich darauf gefreut, neue Menschen kennenzulernen.

Aufgabe 3: Kreuzen Sie an, ob die Aussage wahr oder falsch ist. Korrigieren Sie die falschen Aussagen.

	Wahr	Falsch
Der Text erzählt die Migrationsgeschichte von Stefanie und ihrer Familie.		
Stefanie ist in ihrem Leben in zwei Länder immigriert.		
Stefanie ist das einzige Familienmitglied im Ausland.		

Aufgabe 4: Beantworten Sie die Fragen.

1. Nennen Sie drei mögliche Gründe für Migration.

2. Welche Ängste beschreibt die Person in dem Text?

3. Warum möchte Jasmin nach Deutschland emigrieren?

4. Warum hat sich Stefanie auf das neue Land gefreut?

Aufgabe 5: Diskutieren Sie.

a) Überlegen Sie: Kennen Sie Personen, die immigriert oder emigriert sind? Wo wohnen die Personen? Was machen sie? Sprechen Sie mit der Gruppe.

b) Überlegen Sie: Können Sie es sich vorstellen, in ein Land zu emigrieren? Wenn Ja, wohin? Wenn Nein, wieso nicht? Sprechen Sie mit der Gruppe.